

Franckesche Stiftungen zu Halle

Enchiridion. Der kleine Catechismus D. Martin Luthers für die gemeine Pfarrherren und Prediger

Luther, Martin Halle, 1756

VD18 13057588

Wie ein Hausvater sein Gesinde soll lehren Morgens und Abends sich segnen.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden. Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-202795

Wie ein Hausvater sein Gesinde soll lehren Morgens und Abends sich segnen.

Der Morgensegen.

Des Morgens, so du aus dem Bette fahrest, solt du dich segnen mit dem heiligen Creuß, und sagen:

Das walt GOtt Vater, Sohn und heiliger Geist, Amen.

Darauf kniend oder stehend den Glauben und Vater Unser. Wilt du, so magst du dis Gebetlein darzu sprechen:

Ich dancke dir, mein himmlischer Vater, durch JEsum Christum, deinen lieben Sohn, daß du mich diese Macht vor allem Schaden den

den und Fahr behütet hast: und bitte dich, du wollest mich diesen Tag
auch behüten vor Sünden und allem Uebel, daß dir alle mein Thun
und Leben gefalle. Denn ich befehle mich, meinen Leib und Seele,
und alles in deine Hände; dein heiliger Engel sen mit mir, daß der
böse Feind keine Wacht an mir sinde, Amen.

Und alsdenn mit Freuden an dein Werck gegangen, und etwa ein Lied gesungen, als, diezehen Gebot, oder was deine Andacht giebt.



Der Abendsegen.

Des Abends, wenn du zu Bette geheft, solt du dich segnen mit dem heiligen Creuß, und sagen:

Das walt GOtt Vater, Sohn und heiliger Geist, Almen.

Darauf kniend oder stehend den Glauben und Vater Unser. Wilt du, so magst du dis Gebetlein darzu sprechen:

Ich dancke dir, mein himmlischer Sater, durch JEsum Christum, deinen lieben Sohn, daß du mich diesen Tag gnädiglich behütet hast: und bitte dich, du wollest mir vergeben alle meine Sünde, wo ich unrecht gethan habe, und mich diese Nacht gnädiglich behüten. Denn ich befehle mich, meinen Leib und Seele, und alles in deine Hände; dein heiliger Engel sen mit mir, daß der bose Feind keine Macht an mir sinde, Amen.

Und alsdenn flugs und frolich geschlafen.

Wie